

# KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. FIDELIS

FELDBERGSTRASSE 27  
64293 DARMSTADT  
06151-891827

pfarrbuero@campusfidelis.net  
www.campusfidelis.net  
mattermost.campusfidelis.net



## Sonntags um fünf

**20.09.20 | SONNTAGS UM FÜNF | Eucharistiefeier**

25. Sonntag im Jahreskreis A - St. Fidelis Darmstadt

---

ERÖFFNUNG - Lichtritus

Lied ***Nun jauchzt dem Herren alle Welt***

*Begrüßung und Einführung, Kyrie - Vergebungsbitte*

Gloria ***Ehre dir, Gott, im heiligen Thron***

*Gebet*

WORTGOTTESDIENST

*Lesung* ***Jes 55, 6-9***

*Aufruf zur Umkehr zum erhabenen Gott*

Antwortpsalm: ***Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen V/A***

*Halleluja*

*Evangelium* ***Mt 20, 1-16***

*Wie der Gutsbesitzer die Arbeiter in seinem Weinberg entlohnt*

*Predigt - Stille - **Glaubenslied** - Fürbitten*

MAHLFEIER - Weihrauchritus

Gabenbereitung

Sanctus ***Heilig ist Gott in Herrlichkeit***

*Hochgebet - Vater unser - Brotbrechung*

Kommunion

Dank ***Brich mit den Hungrigen dein Brot***

*Segen*

## Eröffnungslied

*Nun jauchzt dem Herren, alle Welt. / Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt; kommt mit Frohlocken, säumet nicht, kommt vor sein heilig Angesicht.*

*Erkennt, dass Gott ist unser Herr, der uns erschaffen ihm zur Ehr,/ und nicht wir selbst; durch Gottes Gnad / ein jeder Mensch sein Leben hat.*

*Wie reich hat uns der Herr bedacht, der uns zu seinem Volk gemacht. Als guter Hirt ist er bereit, zu führen uns auf seine Weid.*

*Die ihr nun wollet bei ihm sein, kommt geht zu seinen Toren ein / mit Loben durch der Psalmen Klang,/ zu seinem Hause mit Gesang.*

## Gloria

*Ehre dir, Gott im heiligen Thron, Friede der Welt durch deinen Sohn; Lob, Preis und Dank sei deinem Namen. Herr Christus, der die Schuld verzeiht, du bist erhöht in Herrlichkeit, eins mit dem Geist und Vater. Amen.*

## Gebet

Wir danken dir, Vater aller Menschen,  
für deine Liebe und Treue.

Wir erzählen dir,  
was wir in den letzten Tagen  
erlebt, erlitten und erkämpft haben.

Nimm unsere Fragen und manchen Unmut in deine Hand  
und unsere Freude auch.

Deine Wege reichen weiter als unsere  
und in deinen Gedanken sind unsere Erfahrungen  
und Träume gut aufgehoben.

Lass uns in der Weite des Himmels deine Güte entdecken  
und deinem Wort trauen. In Christus, unserem Herrn.

## Weihrauchritus



Kv Wie Weihrauch stei-ge mein Ge-bet vor dir auf,



Herr, du mein Gott.

# TEXTE DES SONNTAGS

Evangelium Mt 20, 1-16

Ist dein Auge böse, weil ich gut bin?

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

In jener Zeit erzählte Jesus seinen Jüngern das folgende Gleichnis:

Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Gutsbesitzer, der früh am Morgen hinausging, um Arbeiter für seinen Weinberg anzuwerben. Er einigte sich mit den Arbeitern auf einen Denár für den Tag und schickte sie in seinen Weinberg. Um die dritte Stunde ging er wieder hinaus und sah andere auf dem Markt stehen, die keine Arbeit hatten.

Er sagte zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg!

Ich werde euch geben, was recht ist.

Und sie gingen.

Um die sechste und um die neunte Stunde ging der Gutsherr wieder hinaus und machte es ebenso.

Als er um die elfte Stunde noch einmal hinausging, traf er wieder einige, die dort standen.

Er sagte zu ihnen:

Was steht ihr hier den ganzen Tag untätig?

Sie antworteten: Niemand hat uns angeworben.

Da sagte er zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg!

Als es nun Abend geworden war, sagte der Besitzer des Weinbergs zu seinem Verwalter: Ruf die Arbeiter und zahl ihnen den Lohn aus, angefangen bei den Letzten, bis hin zu den Ersten!

Da kamen die Männer, die er um die elfte Stunde angeworben hatte, und jeder erhielt einen Denár.

Als dann die Ersten kamen, glaubten sie, mehr zu bekommen. Aber auch sie erhielten einen Denár.

Als sie ihn erhielten, murrten sie über den Gutsherrn und sagten: Diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet und du hast sie uns gleichgestellt. Wir aber haben die Last des Tages und die Hitze ertragen.

Da erwiderte er einem von ihnen:

Freund, dir geschieht kein Unrecht. Hast du nicht einen Denár mit mir vereinbart?

Nimm dein Geld und geh! Ich will dem Letzten ebenso viel geben wie dir.

Darf ich mit dem, was mir gehört, nicht tun, was ich will?

Oder ist dein Auge böse, weil ich gut bin?

So werden die Letzten Erste sein und die Ersten Letzte.

Erste Lesung Jes 55, 6-9

Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken

Lesung

aus dem Buch Jesája.

Sucht den Herrn, er lässt sich finden, ruft ihn an, er ist nah!

Der Frevler soll seinen Weg verlassen, der Übeltäter seine Pläne.

Er kehre um zum Herrn, damit er Erbarmen hat mit ihm, und zu unserem Gott;

denn er ist groß im Verzeihen.

Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken

und eure Wege sind nicht meine Wege - Spruch des Herrn.

So hoch der Himmel über der Erde ist,

so hoch erhaben sind meine Wege über eure Wege

und meine Gedanken über eure Gedanken.

# IMPULSE UND GEDANKEN

Treuer, barmherziger Gott,  
am Ende dieses Gottesdienstes,  
steht uns wieder ein neuer Anfang vor Augen.

Wir danken dir, in deinem Wort eine neue Welt zu entdecken, in der die  
Verwerfungen, Konflikte und Ängste  
benannt und erlöst werden.

An deinem Tisch feiern wir die Gemeinschaft mit dir  
und untereinander, als wäre die Welt schon vollendet.

Morgen ist wieder Alltag.

In Schulen, Büros und Geschäften, in den Fabriken und auf den  
Straßen. Bewahre uns davor, missmutig, unfreundlich und ängstlich zu  
sein, schenke uns vielmehr ein fröhliches Herz,  
wache Augen und aufmerksame Ohren.

Neugierig schauen wir auf die neue Woche. Du schenkst uns Mut,  
du gibst uns Anteil an deiner Kraft und lässt uns in der Liebe wachsen.

Wir bitten dich um deinen Segen.  
Wie du versprochen hast, in Christus, unserem Herrn.  
Und wenn wir neidisch und argwöhnisch werden könnten,  
zeige uns die Schönheit unseres Lebens.

Es ist die Barmherzigkeit, die die Welt verwandelt in Christus, unserem  
Weggefährten.

Heute schon von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Der CampusFidelis ist Ihre Katholische Kirchengemeinde in der Darmstädter Weststadt.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und laden Sie herzlich ein, mit uns in Kontakt zu kommen.

Wenn Sie unseren Glauben und unser kirchliches Leben mit Ihren Fähigkeiten und  
Kompetenzen bereichern möchten, freuen wir uns auf eine Mail an

**[mitmachen@campusfidelis.net](mailto:mitmachen@campusfidelis.net)**